

## Zwei exemplarische kontakt-citoyenneté-Projekte, Runde 2016/2017

### «@ctive Asyl»

«@ctive Asyl» sammelt gebrauchte Laptops und macht diese wieder funktionstüchtig. In speziell entwickelten Computerkursen werden Flüchtlinge und Asylsuchende dazu befähigt, das Internet für selbständiges Lernen und für ihre eigenen Projekte zu nutzen. Asylsuchende und Flüchtlinge sollen ihre Wartezeit bis zum Asylentscheid sinnvoll einsetzen können, indem sie zum Beispiel eine Sprache lernen, sich über das Asylwesen informieren, eine Fussballturnier oder eine Wandergruppe organisieren. Die Teilnehmenden werden zudem aktiv einbezogen und ermutigt, Verantwortung zu übernehmen. Sie können sich zum Beispiel bei der Organisation von Festivals einbringen und dort eine Theatervorstellung, einen Tanzkurs, eine Kaffeezeremonie oder Gerichte aus ihrer Heimat anbieten. Inspiration, Selbstverantwortung, Hilfe zur Selbsthilfe und Wissensvermittlung stehen im Mittelpunkt dieser Initiative.

### «Vivre ensemble: Découverte et Loisirs»

Viele Migrantinnen sind sozial isoliert, obwohl sie mehrheitlich seit Jahren in der Stadt Biel und Region wohnen. Diesen Frauen fehlt oft das Wissen, wie sie sich in ihrer neuen Umgebung zu Recht finden können. «Vivre ensemble: Découverte et Loisirs» hat zum Ziel, diese isolierten Migrantinnen zu befähigen, im täglichen Leben selbständig zurechtzukommen. Den Frauen wird zum Beispiel gezeigt, wie sie die öffentlichen Verkehrsmittel benutzen oder wo sie Sozialzentren und Spielplätze finden, um andere Frauen zu treffen und ihre Kinder spielen zu lassen. Bibliotheken, Parks, Krippen, Schwimmbäder, die Post oder der Bahnhof sind weitere Orte, welche die Frauen kennenlernen. Zudem werden sie ermutigt, Französisch oder Deutsch zu lernen und sie werden mit einheimischen Frauen in Kontakt gebracht.

Fotos von zwei aktuell geförderten kontakt-citoyenneté-Projekten:

«@ctive Asyl» in Luzern und Bern sowie «Vivre ensemble: Découverte et Loisir» in Biel  
[www.kontakt-citoyennete.ch/citoyennete2014/de/Medien/Informationen](http://www.kontakt-citoyennete.ch/citoyennete2014/de/Medien/Informationen)

Bern, 8. September 2016

Ein gemeinsames Förderprogramm von:

**MIGROS**  
kulturprozent



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössische Migrationskommission EKM  
Commission fédérale des migrations CFM  
Commissione federale della migrazione CFM

In Zusammenarbeit mit:

**dialog**  
dialogo  
dialogo  
integration  
integrazione